

12.09.2023

Betr.: Kreuzungsbereiche Kössener Straße“

Antrag

- 1) In der Kössener Straße werden im Bereich der Kreuzung mit der Drachenseestraße und im Einfahrtsbereich von der Hansastrasse die dortigen trichterförmigen Aufweitungen baulich aufgelöst, indem diese Aufweitungsf lächen begrünt und einseitig mit Gehwegnasen versehen werden.
- 2) Als Übergangslösung bis zur baulichen Umsetzung werden die dortigen Halteverbote aufgehoben und Parkplätze ausgewiesen.

Begründung

Es liegen Anwohnerbeschwerden vor, dass in der Kössener Straße zu schnell gefahren wird. Unabhängig davon, ob sich das durch Messungen bestätigen wird, sind die Straßenbreiten im Kreuzungsbereich mit der Drachenseestraße und im Einfahrtsbereich von der Hansastrasse für eine Tempo 30-Zone ungewöhnlich groß. Während die Kössener Straße im generellen Verlauf eine Breite von 5,50m hat, weitet sie sich an den genannten Stellen auf 9,50m aus. Dies lädt nicht nur zum schnelleren Fahren ein, sondern erhöht auch den Unsicherheitsfaktor der Fußgänger, die hier die Straße überqueren.

Zur Übergangslösung (Punkt 2):. Das einseitige Halteverbot scheint hier nicht gerechtfertigt zu sein und man könnte das Halteverbot jeweils für 3 oder 4 Stellplätze aufheben und diese im Rahmen des Parklizenzgebiets beschildern.

Damit könnte man insbesondere den Durchschusscharakter in diesem Straßenbereich unterbrechen und für eine gewisse Beruhigung des Verkehrs sorgen.

gez. Walter Sturm
für die SPD-Fraktion im BA 7

